

Stellenausschreibung

Das Frauenzentrum Marie e.V. entwickelt und realisiert seit 1991 Projekte, die auf die Herstellung der Chancengleichheit von Frauen im Erwerbsleben gerichtet sind. Frauen werden in allen Fragen ihrer beruflichen Orientierung, Qualifizierung und Weiterbildung, Stellensuche, Bewerbung und Existenzsicherung unterstützt. Unterbreitet werden Beratungen und Bildungsseminare, die von Frauen aller Altersgruppen, Qualifikationsstufen, Erwerbsstatus und Herkunftsländer aus ganz Berlin genutzt werden. Seit 2015 gehören auch Frauen mit Fluchtgeschichte zu den avisierten Zielgruppen.

Zum **01. Januar 2023** wollen wir die Stelle der

Beraterin für die mobile Bildungsberatung von Frauen mit Fluchtgeschichte aus der Ukraine

(39,4 Std./Woche, Vergütung in Anlehnung an TV-L Berlin E 9,
befristet bis 31.12.2023)

besetzen und suchen Sie als engagierte Kollegin im Team der Bildungsberatung beim Träger. Ihre Verantwortung wird sein, das mobile Bildungsberatungsangebot für geflüchtete Ukrainerinnen zu gestalten und dabei eng mit externen Netzwerkpartner*innen zusammenzuwirken.

Ihre Aufgaben:

- Individuelle Beratung von geflüchteten ukrainischen Frauen zu Spracherwerb, beruflicher Orientierung, Aus- und Weiterbildung, Jobchancen und Jobeinstieg in Deutschland an verschiedenen Standorten und Durchführung thematisch relevanter Gruppenangebote
- Dokumentation der Beratungstätigkeit und Berichterstattung über die quantitativen und qualitativen Ergebnisse (Quartal, Jahr)
- Präsentation des Beratungsangebotes auf Messen und Fachtagungen und , in Netzwerken
- Durchführung beratungsrelevanter übergreifender Arbeitsaufgaben
- Mitwirkung bei Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Bewerbung der Beratungs- und Informationsangebote
- Mitwirkung in lokalen und regionalen Netzwerken, Gremien, Arbeitsgruppen zu Fragen beruflicher Integration von Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte

Ihr Profil und Ihre Kompetenzen:

- Hochschulabschluss, bevorzugt im erziehungswissenschaftlichen, sozialpädagogischen, pädagogischen, geistes-, sprach- und sozialwissenschaftlichen Bereich
- Erfahrungen in der zielgruppenspezifischen Beratungs- und Bildungsarbeit, wünschenswert sind Erfahrungen mit der Projektzielgruppe geflüchtete Frauen

- Beratungssichere Fremdsprachenkenntnisse, in Ukrainisch / Russisch und idealerweise auch Englisch
- Kenntnisse über das deutsche Bildungs- und Berufsbildungssystem sowie den Arbeits-, stellen-, Ausbildungs- und Bildungsmarkt, Grundverständnis von den unterschiedlichen Leistungen der Arbeitsförderung (SGB III, SGB II) und den Zugängen zu ihnen. Idealerweise Kenntnisse von Programmen, Aktionen, Maßnahmen und Angeboten für geflüchtete Menschen zur Sprachvermittlung und beruflichen Integration
- Kenntnisse über das Asyl-, Aufenthalts- und Zuwanderungsrecht
- Sichere PC-Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen, Internet, Social Media
- Bereitschaft zum mobilen Arbeiten
- Frauenpolitisches Denken und Handeln sowie Übereinstimmung mit den Vereinszielen
- Soziale und interkulturelle Kompetenzen, Reflexions-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

Wir bieten eine Arbeit in einem freundlichen, dynamischen Team, die aktive Mitgestaltung bei der Projektentwicklung.

Ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Personen mit eigener oder familiärer Migrationsgeschichte .

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins im pdf-Format (max. 5 MB) **per E-Mail** an:

bewerbung@frauenzentrum-marie.de

Mit dem Betreff: Beraterin für die mobile Bildungsberatung von Frauen mit Fluchtgeschichte aus der Ukraine

Für Auskünfte steht Frau Nina-Sybil Klüppel, Tel. 030/97 89 1001, zur Verfügung.

Berlin, 20.12.2022